



BERNHARD 
SEIDENATH
Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Mittwoch, 11. November 2015

Statement von MdL Bernhard Seidenath zum Tod von Altbundeskanzler Helmut Schmidt:

„Mit Helmut Schmidt ist ein Stück bundesrepublikanischer Geschichte gegangen. Er war einer der letzten noch lebenden hochrangigen Vertreter unseres Staates, der die Schrecken des Zweiten Weltkriegs und der totalitären Nazi-Diktatur selbst und bewusst erlebt hatte. Er war es, der unseren Staat und die Freiheit verteidigt hat, indem er entschieden gegen den RAF-Terror und für den NATO-Doppelbeschluss eingetreten ist. Zudem war Helmut Schmidt der erste Bundeskanzler, den ich als Kind bewusst erlebt hatte – und der deshalb auch mein Interesse an der Politik geschärft hat, später auch als Herausgeber der „Zeit“, die ich als Teenager gerne gelesen habe. Sein Tod macht unser Land ärmer.“